

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 53/006/2015/1

Kreistag am 26.03.2015

Zu Punkt 15: Schließung von Notdienstpraxen im Kreis Mettmann
--

Landrat Hendele weist darauf hin, dass das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Gesundheits- und Pflegekonferenz vom 18.03.2015 in der Ergänzungsvorlage dargestellt ist.

Inzwischen hat sich auch die Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein mit der Thematik befasst. Im Ergebnis wird der Beschluss der Mitgliederversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung als Vorschlag gewertet. Ziel ist jedoch die Erstellung eines einvernehmlichen Konzeptes.

KA Lessing stellt fest, dass der gemeinsame Protest Wirkung entfaltet hat, auch wenn rein rechtlich kein Mitspracherecht besteht. Die Gesundheits- und Pflegekonferenz habe die unterschiedlichen Standpunkte noch einmal verdeutlicht. Insgesamt hofft er, dass in der Sache „noch Bewegung“ möglich sei.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Die als *Anlage 2* beigefügte Resolution zur Frage der Reduzierung der Notdienstpraxen im Kreis Mettmann wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese Resolution der Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter, Frau Ministerin Barbara Steffens, dem Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, Herrn Vorsitzenden Dr. Peter Potthoff, sowie dem Vorstand der Ärztekammer Nordrhein, Herrn Präsidenten Rudolf Henke zu übermitteln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen